

Stellenausschreibung

Behörde: Bezirksamt Mitte von Berlin
Amt/OE: Straßen- und Grünflächenamt

Bezeichnung: Tarifbeschäftigte*r (m/w/d) ☐ BesGr. ☒ Entgeltgruppe 6 TV-L

Aufgabe/Funktion: Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (neue Berufsbezeichnung: Umwelttechnologe/-technologin - Wasserversorgung) (m/w/d)
mit 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit
☒ Familienfreundliche Arbeitszeiten und Rahmenbedingungen werden in dienstlich vertretbarem Umfang ermöglicht.

Besetzbar: ab sofort ☒ unbefristet ☐ befristet bis

Einsatzort (Adresse): BA Mitte v. Berlin, Grünflächenamt, Pumpwerke

Kennzahl: 73/2025

Arbeitsgebiet:

- Programmierung der Bewässerungsprogramme und Beregnungsabläufe unter Berücksichtigung der Daten der Wetterstationen und des Wasserbudgets und Anpassung der Bewässerung an den jeweiligen Witterungsverlauf sowie einzelner Stationen an das Mikroklima bestimmter Flächen
- Durchführung komplizierter Reparaturarbeiten am Bewässerungssystem
- Reparatur /Instandsetzung/Bedienung der computergesteuerten automatischen Beregnungsanlagen, die im Straßen- und Grünflächenamt eingesetzt werden
- eigenverantwortliches Fertigen von Rohrleitungsplänen
- Steuerung der Einlaufpumpwerke
- Justierung und Synchronisierung der Druckpumpen
- Instandhaltung des Betriebes der Pumpen in den bezirklichen Pumpwerke (Bedienung, Wartung und Reparaturen)
- Austauschen defekter Dekoder und Programmierung der neuen Dekoder
- Ersatzteilbeschaffung und ggf. Angebotseinholung von Fachfirmen
- Herstellen von wasserdichten Gleichstromverbindungen 9/12/24 Volt
- handwerkliche Metallverarbeitung z.B.: Bohren, Sägen, Schweißen und Biegen zum Herstellen von Spezialanfertigungen und Ersatzteilen
- Instandsetzung/Neuverlegung von Rohrleitungen im Tiefbau ab DN80 (Schachtarbeiten)
- Das Aufgabengebiet erfordert besondere Umsicht und Zuverlässigkeit und die Bereitschaft zur Fortbildung.

Anforderungen:

Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):

- abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (neue Bezeichnung: Umwelttechnologin/-technologin – Wasserversorgung) oder vergleichbare Ausbildung (z.B. Gas-Wasser-Installateur*in/ Anlagenmechaniker*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Rohrleitungsbauer*in)
- Führerscheinklasse B (wünschenswert Führerscheinklasse BE)
- Schweißberuf
- Fortbildungsbereitschaft
- Höhentauglichkeit für Arbeiten in Höhen bis 3,0 m
- Fähigkeit zum Tragen von Lasten bis 35 kg
- einschlägige Berufserfahrung innerhalb der letzten 5 Jahre
- wünschenswert: mehrjährige Berufserfahrung als Umwelttechnologe/-technologin – Wasserversorgung oder in einer vergleichbaren Ausbildung
- Deutschkenntnisse (mindestens B2/C1) entsprechend der Kompetenzskala des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)
- Körperliche Anforderung: Die Tätigkeit erfordert eine gute körperliche Beweglichkeit, da regelmäßige Arbeiten in engen und schwer zugänglichen Bereichen durchgeführt werden können, deren Zugänge nicht immer barrierefrei sind.
- Umgang mit Tieren und Insekten: Da bei der Arbeit gelegentlich Kontakt mit Tieren oder Insekten (Spinnen, Ratten o.ä.) nicht ausgeschlossen werden kann, ist eine entsprechende Gelassenheit und Unempfindlichkeit gegenüber solchen Situationen erforderlich.

Das als Anlage beigefügte bzw. auf „<https://www.berlin.de/ba-mitte/karriere/stellenangebote>“ abrufbare **Anforderungsprofil** ist Bestandteil der Stellenausschreibung. Das Anforderungsprofil gibt detailliert wieder, welche Kompetenzen die Stelle erfordert und ist Grundlage für die Auswahlentscheidung.

Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, ist für das Auswahlverfahren eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich. Bitte veranlassen Sie, dass in Ihrer Personalakte eine entsprechende dienstliche Beurteilung enthalten ist. Zudem werden Sie gebeten, in Ihrer Bewerbung Ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte – auch durch die Beschäftigtenvertretungen – zu erklären.

Falls Sie nicht im öffentlichen Dienst tätig sind, fügen Sie ihrer Bewerbung bitte ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis bei.

Die Übersendung eines Bewerbungsfotos ist nicht erforderlich.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung** vorzugsweise online über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung, unter der folgenden Internetadresse:

<https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/Umwelttechnologe-technologin-Wasserversorgung-E6-de-j56370.html>

Sollte Ihnen dies ausnahmsweise nicht möglich sein, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen direkt an das Bezirksamt Mitte von Berlin (Kontaktdaten s. <http://www.berlin.de/ba-mitte>).

Im Auftrag

L a n d o w s k i

Anforderungsprofil	Stand:	Mrz 2025
	Ersteller/in:	Hr. Wockenfuß

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stellentitel / Funktion: Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (neue Berufsbezeichnung: Umwelttechnologe/-technologin - Wasserversorgung)
Dienststelle: Bezirksamt Mitte von Berlin Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen Straßen- und Grünflächenamt

1	Beschreibung des Arbeitsgebietes • Programmierung der Bewässerungsprogramme und Beregnungsabläufe unter Berücksichtigung der Daten der Wetterstationen und des Wasserbudgets und Anpassung der Bewässerung an den jeweiligen Witterungsverlauf sowie einzelner Stationen an das Mikroklima bestimmter Flächen • Durchführung komplizierter Reparaturarbeiten am Bewässerungssystem • Reparatur /Instandsetzung/Bedienung der computergesteuerten automatischen Beregnungsanlagen, die im Straßen- und Grünflächenamt eingesetzt werden • eigenverantwortliches Fertigen von Rohrleitungsplänen • Steuerung der Einlaufpumpwerke • Justierung und Synchronisierung der Druckpumpen • Instandhaltung des Betriebes der Pumpen in den bezirklichen Pumpwerke (Bedienung, Wartung und Reparaturen) • Austauschen defekter Dekoder und Programmierung der neuen Dekoder • Ersatzteilbeschaffung und ggf. Angebotseinholung von Fachfirmen • Herstellen von wasserdichten Gleichstromverbindungen 9/12/24 Volt • handwerkliche Metallverarbeitung z.B.: Bohren, Sägen, Schweißen und Biegen zum Herstellen von Spezialanfertigungen und Ersatzteilen • Instandsetzung/Neuverlegung von Rohrleitungen im Tiefbau ab DN80 (Schachtarbeiten) • Das Aufgabengebiet erfordert besondere Umsicht und Zuverlässigkeit und die Bereitschaft zur Fortbildung.
	Bewertung: Entgeltgruppe E 6 Besoldungsgruppe

2 Formale Anforderungen

Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):

- abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (neue Bezeichnung: Umwelttechnologin/-technologin – Wasserversorgung) oder vergleichbare Ausbildung (z.B. Gas-Wasser-Installateur*in/ Anlagenmechaniker*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Rohrleitungsbauer*in)
- Führerscheinklasse B (wünschenswert Führerscheinklasse BE)
- Schweißerpass
- Fortbildungsbereitschaft
- Höhentauglichkeit für Arbeiten in Höhen bis 3,0 m
- Fähigkeit zum Tragen von Lasten bis 35 kg
- einschlägige Berufserfahrung innerhalb der letzten 5 Jahre
- wünschenswert: mehrjährige Berufserfahrung als Umwelttechnologe/-technologin – Wasserversorgung oder in einer vergleichbaren Ausbildung
- Deutschkenntnisse (mindestens B2/C1) entsprechend der Kompetenzskala des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)
- Körperliche Anforderung: Die Tätigkeit erfordert eine gute körperliche Beweglichkeit, da regelmäßige Arbeiten in engen und schwer zugänglichen Bereichen durchgeführt werden können, deren Zugänge nicht immer barrierefrei sind.
- Umgang mit Tieren und Insekten: Da bei der Arbeit gelegentlich Kontakt mit Tieren oder Insekten (Spinnen, Ratten o.ä.) nicht ausgeschlossen werden kann, ist eine entsprechende Gelassenheit und Unempfindlichkeit gegenüber solchen Situationen erforderlich.

Gewichtungen
entfallen hier

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	Digitale Kompetenzen - kann mit den jeweils einzusetzenden Standard-Software-Produkten umgehen - nutzt digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten	☐	☒	☐	☐
3.1.2	mehrjährige Erfahrung und hoher Kenntnisstand in der Wasserversorgungstechnik	☒	☐	☐	☐
3.1.3	hoher Kenntnisstand in der Wartung der computergesteuerten Pumpentechnik	☐	☒	☐	☐
3.1.4	hoher Kenntnisstand in der Reparatur von Pumpen	☐	☒	☐	☐

3.1.5	hohe Kenntnisse in den Unfallverhütungsvorschriften und in den Arbeitsschutzbestimmungen	☐	☒	☐	☐
3.1.6	fachliche Fortbildungsbereitschaft	☒	☐	☐	☐
3.1.7	Erfahrung in der handwerkliche Metallverarbeitung z.B.: Bohren, Sägen, Schweißen und Biegen	☐	☒	☐	☐

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</i>	☐	☒	☐	☐
	• setzt (auch) unter Zeitdruck ergebnisorientierte Prioritäten				
	• ist gleichbleibend aktiv, zeigt keine Leistungsschwankungen				
	• handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</i>	☐	☒	☐	☐
	• legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen bzw. vereinbarten Terminen bzw. zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor				
	• stimmt sich rechtzeitig ab				
	• arbeitet vorausschauend				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► <i>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</i>	☐	☒	☐	☐
	• geht bei Aufgabenerledigung zielgerichtet vor				
	• organisiert und bearbeitet Aufgaben vorausschauend nach Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten				
	• sucht nach Möglichkeiten die Arbeitsergebnisse zu verbessern				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</i>	☐	☒	☐	☐
	• entscheidet zeitnah und nachvollziehbar und übernimmt für die eigenen Entscheidungen Verantwortung				
	• hält Vereinbarungen ein				
3.2.5	Flexibilität ► <i>Fähigkeit, sich rasch auf veränderte Umfeldbedingungen, neue Anforderungen und andere Menschen einzustellen</i>	☐	☒	☐	☐
	• akzeptiert kurzfristige Veränderungen				
	• hält das eigene Wissen auf dem neuesten Stand				
	• löst sich von gewohnten Denk- und Handlungsweisen				
	• stellt sich rasch auf neue Situationen ein				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit				
	► <i>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen</i>	☐	☒	☐	☐
	• argumentiert verständlich, gliedert klar, bleibt beim Thema, beschränkt sich auf das Wesentliche				
	• äußert Inhalte kurz und präzise				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit				
	► <i>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</i>	☐	☒	☐	☐
	• arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	• verhält sich offen, transparent und hilfsbereit				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung				
	► <i>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen</i>	☐	☒	☐	☐
	• begreift Arbeit als Dienstleistung				
	• fragt gezielt nach Anliegen der Kundschaft, nimmt diese ernst, überprüft und handelt				
3.3.4	Diversity-Kompetenz				
	► ► <i>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen</i>	☐	☐	☒	☐
	• zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer				
	• versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	► <i>Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</i>				
	1. <i>bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</i>	☐	☐	☒	☐
	2. <i>die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</i>				
	3. <i>insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</i>				
	• begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen				
	• erkennt, akzeptiert und achtet Werte und Normen anderer Kulturkreise				